

N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 57. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/057/2019)

am Dienstag, 5. Februar 2019,

18:02 Uhr

**im kleinen Saal des Bürgerhauses Langebrück,
Hauptstr. 4, 01465 Langebrück**

Beginn der Sitzung: 18:02 Uhr
Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender/Ortsvorsteher
Christian Hartmann

Mitglied Liste CDU
Ulrich Knöpfle
Thomas Rapp
Matthias Rau
Ulrike Sawallisch
Tom Siepker

Mitglied Liste DIE LINKE
Hans-Werner Gebauer
Prof. Dr. Jürgen Schmelzer

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen
Bert Kaulfuß

Mitglied Liste SPD
Norbert van Rennings

Abwesend:

Mitglied Liste CDU
Ursula Krug

Bürger: 24

Gäste: Herr Biastoch, Verw.-stellenleiter Weixdorf/Langebrück
Herr Müller, Stadtbezirksbeiratsmitglied Klotzsche

Sitzungsleiter: Herr Hartmann

Schriftführer: Frau Trepte

T A G E S O R D N U N G

öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
Festlegung der Unterzeichner der Protokolls der aktuellen Sitzung
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung des
Ortschaftsrates
- 3 Beschlusskontrollen
- 4 Informationen durch den Ortsvorsteher
- 5 Vereinsförderung 2019 - Vorstellung der Projekte durch die
Vereine
- 6 Planungsstand zu den Verkehrsbaumaßnahmen Hauptstr. u. Klotz-
scher Str. **V-LB0120/19
beschließend**
- 7 Breitbandausbau in der Ortschaft Langebrück umfassend gewähr-
leisten **V-LB0121/19
beschließend**
- 8 Fragen an den Ortschaftsrat
- 9 Termine
- 10 Sonstiges

nicht öffentlich

- 11 Erhalt der Eisenbahnunterführung (EÜ km 94,331 Strecke Görlitz -
Dresden) **A-LB0005/19
beschließend**
- 12 Haushaltsvollzug 2019
- 13 Veranstaltungsplanung 2019
- 14 Sonstiges

öffentlich**1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher**

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
Festlegung der Unterzeichner der Protokolls der aktuellen Sitzung

- Herr Hartmann begrüßt die Ortschaftsräte, die Vertreter der Vereine und die Bürger
- Frau Krug ist für die heutige Sitzung aus gesundheitlichen Gründen entschuldigt und Herr Siepker wird noch zur Sitzung kommen
- die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit ist gegeben und wird einstimmig bestätigt
- Anträge zur Tagesordnung:
Herr Kaulfuß möchte im nicht öffentlichen Teil zum Thema Bahnunterführung Dresden-Klotzsche informieren
- die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt
- Mitunterzeichnung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 15.01.2019 mit den durch Herrn Prof. Dr. Schmelzer mitgeteilten Korrekturen
 - . auf Seite 8, dritter Anstrich von unten, Ergänzung: incl. Baupreisindex
 - . und Seite 9, von unten der 2. Anstrich, anstatt 20189 richtig: 2018/19durch Herrn Kaulfuß und Frau Sawallisch
- Festlegung der Mitunterzeichner für die heutige Niederschrift: Herr van Rennings und Herr Rapp

2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates

Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 15.01.2019:

- zur Anfrage des Stadtplanungsamtes zum Vorkaufsrecht zum Verkauf der Flurstücke LB 774 und LB 775/3 im Vorkaufsrechtssatzungsgebiet VR 3 hat der Ortschaftsrat Langebrück beschlossen, die Ausübung des Vorkaufsrechtes geltend zu machen, um die Gesamtstrategische Entwicklung um und im Waldbad langfristig entsprechend der Naherholungskonzeption zu sichern
- zur Beauftragung Caterer Jahresempfang der Beschluss, dass der Ortsvorsteher ermächtigt wird, die Cultus gGmbH für das Catering entsprechend Angebot und Frau Margitta Neumann zum Angebot für Sektempfang, Garderobe, Tischdeko (kleine Gestecke) und Servietten und Komplettservice Geschirr zu beauftragen und für die kulturelle Umrahmung Angebote einzuholen und eigenständig zu beauftragen; Finanzierung erfolgt aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates, Haushalteckwert „Veranstaltungen der Ortschaft“
- zur Information zur geplanten Erneuerung der Eisenbahnüberführung über der Dresdner Str. in Langebrück im Jahr 2023 hat der Ortschaftsrat beschlossen, dass durch den Oberbürgermeister folgende Parameter in die städtische Stellungnahme gegenüber der DB Netz AG aufzunehmen sind:
 - . zwei separate Rad-/ Gehwege mit Breiten von jeweils 2,50m
 - . Fahrbahnbreite entsprechend dem Begegnungsverkehr Bus/Bus

- . planerische Berücksichtigung des Fußgänger-/ PKW- Verkehrs der abbiegenden Forststraße
- . Lichte Höhe entsprechend Forderung des Straßenbaulastträgers

3 Beschlusskontrollen

aktuell liegen keine Beschlusskontrollen vor

4 Informationen durch den Ortsvorsteher

- zu den geplanten Baumaßnahmen für 2019:
 - . Jakob-Weinheimer-Str., alle Gehwege zwischen Dresdner Straße und Albert-Richter-Straße
 - . Moritzstraße, Fahrbahn zwischen Steinweg und Blumenstraße
 - . Beethovenstraße, Gehbahnbefestigung zwischen Wiesenweg und Bergerstraße, Mitwirkeleistung DREWAG
 - . Bergerstraße, Gehbahnbefestigung westlich, Mitwirkeleistung DREWAG Kabel Internet
 - . Steinweg, Gehbahnprofilierung zwischen Bruhmstraße und Moritzstraße durch den Bauhof
 - . Badstraße, Geh- und Fahrbahn zwischen Schillerplatz und Goethestraße
 - . Rissebehandlungen nach Notwendigkeit auf verschiedenen Fahrbahnen
- das Verfahren zum Kinderbetreuungshaus liegt leider immer noch bei der Vergabekammer in Leipzig; Verweis auf die für den Bau bewilligten Fördermittel, welche nur bis 2020 zur Verfügung stehen
- Informationen von Herrn Knöpfle zur durchgeführten Ortsbegehung am letzten Samstag, d. 02.02.2019, zu welcher krankheits- und berufsbedingt nicht alle Räte anwesend waren; Begehungsgebiet war der alte und neue Heidehof, wo u. a. folgende Dinge zur Prüfung an die Verwaltung gehen: Beschilderung, Prüfung verkehrsrechtlicher Anordnungen, Rissesanierungen, Niederschlagswasser, Drainage, Bolzplatz
- Bürgeranfragen zur Beschilderung Neulußheimer Str. 1-8 – der Hinweis wird aufgenommen und ein entsprechendes Schild angebracht
 - . Bedarfsmeldung für einen Fußweg vom Heidehof zur Dresdner Straße – hierzu gibt es keine Planung und ohne Planung gibt es kein Planfeststellungsverfahren und damit keinen Fußwegbau; Grundlage ist die notwendige Schaffung einer Planung
 - . Anfrage zur Einlagerungen von Akten – wird nicht so einfach zu lösen sein, derzeit in der Prüfung
 - . Anfragen zu Grundstücksangelegenheiten/Bebauungen – Beachtung der planungsrechtlichen Belange seitens des Stadtplanungsamtes wie Flächennutzungs- und Grünordnungsplan
- zur Wahl der Jahreshauptversammlung der Stadtteilfeuerwehr Langebrück herzlichen Glückwunsch an den alten und neuen Wehrleiter Sören Hilsberg sowie an die beiden Stellvertreter Mike Seiferheld und Peter Schneider

Herr Gebauer fragt nach, warum bei dem kommunalen Grundstück Stiehlerstraße 2 schon über ein Jahr eine Wohnung leer steht. Herr Hartmann gibt die Frage an die Verwaltung weiter.

5 Vereinsförderung 2019 - Vorstellung der Projekte durch die Vereine

Einen herzlichen Dank für das Engagement der Vereine im vergangenen Jahr. In diesem Jahr steht das Jubiläum „125 Jahre FFW“ für und mit der Feuerwehr im Mittelpunkt und daher wird es kein Kinder- und Familienfest geben.

Für die Vereinsförderung stehen 15.000 EUR zur Verfügung, welche mit Blick auf die Feuerwehrfest-Mittel nicht ausschließlich aus den Vereinsmitteln verwendet werden.

Kurzer Hinweis auf die Broschüre 20 Jahre Eingemeindung, welche Ende Februar fertig gestellt sein soll. Sie wird weniger einen Geschichtsabriss enthalten und mehr auf die aktuelle Entwicklung als Image-Broschüre abzielen.

Herr Hartmann bittet die Vereine, ihre Anträge kurz vorzustellen, einige Infos zu Struktur und Mitgliederzahlen und den geplanten Aktivitäten für 2019 mitzuteilen. Die Reihenfolge erfolgt ohne Prioritäten und ohne Wertschätzung:

Jugendfeuerwehr Langebrück

Herr Mueller informiert, dass die Jugendfeuerwehr derzeit 23 Mitglieder hat und 7 Betreuer. Im 14tägigem Rhythmus trifft sich die Jugendfeuerwehr, um das Feuerwehrleben und die Kameradschaft kennenzulernen. Beantragt werden 1.000 EUR für die 125 Jahr-Feier für das Animationsprogramm.

Herr Hartmann bittet um Modifizierung des Antrages (Berücksichtigung des Eigenanteils, Verwendung).

Traditionsverein der Freiwillige Feuerwehr Langebrück e.V.

Herr Trepte bedankt sich im Namen des Vereins für die erhaltene Zuwendung aus dem letzten Jahr. Geplant sind dieses Jahr die Beteiligung zur 125-Jahr-Feier der FFW, ein Tag des offenen Denkmals und die Traditionspflege zu den Traditionsfeuerwehren der Nachbargemeinden Weixdorf und Grünberg. Im ersten Antrag werden für die Betriebskosten und dem Unterhalt für das Museum und der historischen Fahrzeuge insgesamt 540 EUR beantragt. Der zweite Antrag beinhaltet die Sicherstellung der Betriebsfähigkeit des Robur-LO, TÜV-Abnahme und Fahrzeugaufbereitung mit insgesamt 600 EUR und abschließend wird für die Werterhaltung am Museumsgrundstück für Sanierung Türsturz mit Leibung sowie Reparatur der Einfriedung insgesamt 670, 27 EUR beantragt.

Förderverein Langebrücker Feuerwehr e.V.

Herr Mueller informiert zum geplanten Festwochenende 125 Jahre Feuerwehr Langebrück vom 31.05. – 01.06.2019. Am 31.05. ist eine geschlossene Veranstaltung im Bürgerhaus mit geladenen Gästen vorgesehen. Am 01.06. dann eine Feier ähnlich wie zum Kinder- und Familienfest mit Vogelschießen.

Herr Siepker nimmt an der Sitzung teil (18:34 Uhr).

Am Sonntag ist ein Festumzug geplant. Geschätzte Teilnehmer für den Freitag: 250 und für den 01.06. geschätzt 750 Teilnehmer.

Herr Hartmann bittet, den Antrag entsprechend zu untersetzen.

Herr Gebauer gibt den Hinweis, dass der Termin mit der 800 Jahr-Feier in Radeberg und der Jugendweihe zusammenfällt.

Turnverein Langebrück e.V.

Herr Bachmann dankt für die Zuwendung im letzten Jahr. Die mit Unterstützung der Ortschaft erworbenen Turndresse der Mädchen kann man – farblich besser wie im Heideboten – auf der Internetseite des Turnvereins erstmalig zum Weihnachtsschauturnen 2018 ansehen. Aktuell hat der Verein 370 Mitglieder, davon 169 Kinder und Jugendliche.

Leider kommt der Verein bei den sehr hohen Kinderzahlen an seine Kapazitätsgrenze und es musste ein Aufnahmestopp auch wegen der Hallennutzung und Übungsleitern ausgesprochen werden.

Die Termine 2019 sind im Veranstaltungskalender und im Internet enthalten. Hierzu einige Termine: am 25.03. ein Gymweltabend im Bürgerhaus, zu welchem auch die Damen und Herren Ortschaftsräte recht herzlich eingeladen sind. Dann das 25. Prellballturnier im Waldbad, Seniorentanz, Jahnlauf, Weihnachtsschauturnen und Trainingslager. Für die Turnhalle am Lindenhof werden Mittel als Zuwendung für die Anschaffung von 2 Weichbodenmatten für die Kinder- und Jugendarbeit in der Größe 200 cm x 150 cm x 40 cm in Höhe von 868,50 EUR (75% von 1.158,00) beantragt.

Nicodéchor Langebrück e.V.

Frau Finn-Mitzscke bedankt sich recht herzlich für die Zuwendung im Jahr 2018. Dieses Jahr steht die Aufgabe, dass sich die Vereinsmitglieder stimmlich weiterbilden. Vorgesehen sind 4 Konzerte in der Ortschaft mit dem Weihnachtskonzert als Highlight, welches sehr gut besucht war und sich daraufhin 3 neue Interessenten für den Chor gemeldet haben. In 2019 steht die Frage für den Chor, wo es hingehen soll – in welche Richtung. Im Jahr 2020 hat der Chor sein 75jähriges Bestehen. Beantragt werden zum einen 1.500 EUR als Unterstützung für den Chorleiter und zum anderen 300 EUR als Unterstützung für den Mitgliedsbeitrag des Ostsächsischen Chorverbandes, Werbemittel und Flyer.

Herr Prof. Dr. Schmelzer fragt nach der Mitgliederzahl. Frau Finn-Mitschke antwortet, dass es derzeit 35 Mitglieder gibt.

Sächsischer Heimatschutz e.V./Ortsgruppe Langebrück

Frau Piecha informiert zu den zwei Projekten im Jahr 2019: zum einen eine Ausstellung im Bürgerhaus vom 10. – 27. Mai für einen Langebrücker Künstler, welcher Maler und Holzbildhauer ist, anlässlich seines 85. Geburtstages als nachträgliche Ehrung, beantragt werden 300 EUR. Zum anderen das Saugartenfest am 21.09.2019, für welches 780 EUR beantragt werden.

Zu den Mitgliederzahlen: waren es früher mal über 20 Mitglieder, aktuell jetzt 18 Mitglieder, aber sehr viele passiv – sind aber trotzdem dankbar wg. den Beitragszahlungen.

Bibliothek Langebrück

Frau Habel berichtet, dass voriges Jahr für Erwachsene und Kinder 45 Veranstaltungen mit 2 Personen der Bibliothek/je 20 h durchgeführt wurden. Jede der Veranstaltungen, auch Beteiligung zum Weihnachtsmarkt und Kunstmarkt, bedurfte ca. 5 – 10 h Vorbereitung und zu den Veranstaltungen kamen zwischen 20 – 40 Besucher. Das ist für die kleinste Bibliothek der Stadt Dresden eine sehr gute Inanspruchnahme. Für die Schulanfänger gab es ein Lesefest. Dieses Jahr werden 2000 EUR beantragt für die Erneuerung des Sachbuchbestandes. Die Kinderbücher wurden sehr viel genutzt und nun müssen 750 Bücher ersetzt werden. Auch das Angebot an Spielen wird von Familien sehr gut genutzt, so dass manchmal sogar freitags sich eine große Schlange bildet.

Langebrücker Ballsportverein 99 e.V.

Frau Ewald informiert zum Verein, welcher aus Volley- und Faustballern besteht und aktuell derzeit über 100 Mitglieder verfügt.

Der diesjährige Antrag bezieht sich auf den Beachvolleyballplatz im Langebrücker Waldbad, welcher im Jahr 2003 gebaut wurde. 2018 wurde neuer Sand von einem Beachvolleyball-Event auf dem Altmarkt Dresden nachgenutzt. Initiiert durch die Mitglieder des Langebrücker Ballsportvereins, materiell und logistisch unterstützt vom Sportstätten und Bäderbetrieb Dresden wurde der Sand vor das Waldbad geliefert und mit Hilfe des Bauhofes auf die Spielfelder transportiert. Die Verteilung auf die Spielflächen und die Planierungsarbeiten erfolgten in Eigenleistung durch die Mitglieder. Da die alten Abdeckplanen verschlissen sind, wird um eine Zuwendung für neue Planen in Höhe von 1.500 EUR gebeten. Damit soll die Sportanlage, welche bevorzugt der Allgemeinheit zu Gute kommt, außerhalb der Badsaison vor Verschmutzung, Laub und Eicheln geschützt werden.

Förderverein Langebrücker Schulen e.V.

Herr Kiriasis möchte mit dem diesjährigen Antrag den Verein wieder für alle ins Gedächtnis rufen. Zurückliegend war die Aktion Kletterspinne das letzte gemeinsame Projekt mit der Ortschaft. Aktuell sind es mehr als 90 Mitglieder. Satzungsbedingt kommt alles ausschließlich den Schülerinnen und Schülern der Langebrücker Grundschule zu Gute. Aktuell soll dieses Jahr ein neues Projekt umgesetzt werden – die Medienausbildung weiterbringen. Für die große Investition bittet der Verein für die Ausstattung mit Tablet-PCs für die Schule für die Lernunterstützung, Kreativausbildung, Nutzung zu Recherchezwecken und zum Lernen um Unterstützung. Beantragt werden 4.914,15 EUR.

Herr Hartmann fragt nach, ob die technischen Voraussetzungen geklärt sind. Herr Kiriasis informiert, dass das noch aussteht.

Herr Prof. Dr. Schmelzer fragt nach der Nutzungsmöglichkeit des Computerkabinetts. Herr Kiriasis informiert, dass das Computerkabinett mal angeschafft wurde, aber leider an einem Raum fest gebunden ist. Der Zustand lässt momentan zu wünschen übrig, es erfolgt keine Wartung und Instandhaltung. Bei dem Antrag handelt es sich um einen gesamten Klassensatz, 24 Stück.

Herr Knöpfle fragt nach, ob die PCs dann selbst eingerichtet werden sollen. Herr Kiriasis informiert, dass dies geplant ist.

Karnevalsverein Langebrück e.V.

Herr Hoffmann informiert zur diesjährigen 54. Saison, wo es 6 Veranstaltungen gibt und auch die Teilnahme am Radeburger Faschingsumzug, welcher leider nicht mehr im MDR gezeigt wird, aber dafür der Livestream nutzbar ist und der Verein auch mit für Langebrück wirbt. Aktuell sind es 30 Mitglieder und die Funkengarde ist gut vertreten – hierzu Dank an den Turnverein. Dank auch für die Unterstützung des Ortschaftsrates für das vergangene Jahr und an die Vereine, für das persönliche Zusammenkommen und die Mitarbeit. Zu den Anträgen: anteilig für Gema und Versicherungskosten 441,00 EUR, anteilig für Brandwache 559,00 EUR und anteilig für neue Westen für den Elferrat 1.496,00 EUR.

Herr Prof. Dr. Schmelzer fragt nach, für wieviel Westen der Antrag ist. Herr Hoffmann informiert, dass die Westen für 14 Männer und 3 Frauen sind.

Keramikzirkel Langebrücke.V.

Frau Schmidt informiert, dass der Keramikzirkel 29 Mitglieder hat und in zwei Gruppen gearbeitet wird (aus Kapazitätsgründen, da der Raum nicht sehr groß ist). Bei den Fördermitteln hatten sie eine Pause gemacht, bedanken sich für die zurückliegende Zuwendung für den Brennofen. In diesem Jahr wird der Verein 60 Jahre und geplant sind wieder der Osterkurs, die Mitarbeit zum Weihnachtsmarkt und das Vereinsfest vom 14. – 15.09.2019, zu welchem im Saal des Bürgerhauses eine Ausstellung Historisches zeigt, dann wird es eine Art Schauwerkstatt geben, Informatives mit Ton, Gips und Farben. Eine Chronik wird erstellt mit Bildern für die Mitglieder und Interessierte. Am Sonntag werden Führungen in Gärten erfolgen, wo die Arbeiten des Vereins angeschaut werden können (z.B. beim Altersheim). Beantragt werden 150 EUR.

Herr Hartmann gibt den allgemeinen Hinweis, dass Speisen und Getränke nicht förderfähig sind.

Kirchgemeinde Langebrück

Frau Rau möchte dieses Jahr 525 EUR beantragen. Zum einen wird der Posaunenchor 50 Jahre alt und für dessen Auftritt im Freien werden gut feststehende Notenständer benötigt. Ein Ständer kostet zwischen 50 bis 60 EUR, 6 Stück sollen erworben werden.

Zum anderen wird für das Gemeindefest am 30.06.2019 zum Thema „Jeder Mensch ist wertvoll“, wo sich alles speziell um das Faire Handeln drehen soll, für die Band (angefragt wurden Langebrücker Musiker) ein Betrag in Höhe von 300 EUR beantragt.

Herr Prof. Dr. Schmelzer fragt nach der Mitgliederzahl. Frau Rau informiert, es sind 852.

Herr Kaulfuß gibt den Hinweis, dass im Antrag die Eigenmittel noch ausgewiesen werden müssen.

Imkerverein Langebrück und Umgebung e.V.

Herr Wagner bedankt sich für die Zuwendung im vorigen Jahr. In 2019 werden sie sich mit am Feuerwehr- und Saugartenfest sowie am Weihnachtsmarkt beteiligen. Es sind 34 Mitglieder. Für 2019 wird kein Antrag gestellt.

Kegel- und Tischtennisverein Langebrück e.V.

Herr Hartmann informiert, dass der Verein 129 Mitglieder hat, davon 87 Kegler und 42 im Tischtennis – davon wiederum 16 Kinder und Jugendliche. Zusammen mit der AWO-Spielgruppe sind 12 Spielgruppen von Montag bis Freitag auf der Kegelbahn. Aber das Durchschnittsalter liegt bei 67,4. Nachfolgend die Aktivitäten, welche nicht im Veranstaltungsplan stehen:

- . im März die Vereinsmeisterschaft im Kegel- und Tischtennis
- . im II. Quartal am 26.04. die Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl, im Anschluss das nicht offen gestaltete Frühlingsfest (aufgrund der vorgeplanten 160 Teilnehmer).
- . Mitbeteiligung am Feuerwehrjubiläum
- . im III. Quartal das Preiskegeln über 100 Kugeln – nicht mehr in Radeberg, sondern in Hellerau auf der Kegelbahn
- . zuletzt im V. Quartal der Allianz-Pokal zum 12. Mal mit Herrn Burkhardt, welcher die Tradition ehem. Beyer fortführt.

Es wird kein Förderantrag gestellt.

Herr Hartmann dankt und wünscht allzeit gut Holz.

FARASC

Herr Gebauer beantragt für die verschiedenen Veranstaltungen einen Fahrzuschuss in Höhe von 300 EUR. Geplant ist die Teilnahme an Meisterschaften, Deutschen Seniorenpokal, Deutschlandpokal, Rommé-Cup und 1. Bundesliga.

Seniorentreff/Volkssolidarität Radeberg Süd e.V./Interessengruppe Langebrück

Herr Gebauer dankt für die im Vorjahr bewilligte Zuwendung. Aktuell sind es 23 Mitglieder für Langebrück. Das Monatsprogramm wird im Heideboten veröffentlicht. Neu ist der Literaturclub und der Frauentreff 1x im Monat. Es gibt den Münzstammtisch und die FASS-Veranstaltungen. Beantragt werden 1.300 EUR.

Freundeskreis Langebrück, Neulußheim

Herr Gebauer informiert, dass sie zum Jahresempfang in Neulußheim waren. Der Neulußheimer Chor würde 2020 nach Langebrück kommen. Die Kontakte zu den Neulußheimern sollen gepflegt werden und ein Zusammenkommen ist 1x im September über den Seniorentreff und zum Weihnachtsmarkt vorgesehen. Es wird ein Fahrkostenzuschuss in Höhe von 800 EUR beantragt.

Herr Hartmann weist verfahrensleitend darauf hin, dass die Anträge entsprechend anzupassen sind.

6 Planungsstand zu den Verkehrsbaumaßnahmen Hauptstr. u. Klotzcher Str. V-LB0120/19 beschließend

- aktuell liegt zur Hauptstraße im Sachgebiet 66.22 des Straßen- und Tiefbauamtes die Voruntersuchung (Vorplanung) vor; die Unterlagen werden demnächst an die betroffenen Fachbereiche und Fachämter (Umweltamt, Denkmalschutzamt) zur Stellungnahme übergeben; für eine spätere Umleitungsführung während der Bauzeit ist die Klotzcher Str. vorgesehen
- der Oberbürgermeister soll durch den Ortschaftsrat aufgefordert werden, bis Mai die Planungsstände vorzustellen
- für die Klotzcher Straße – von der Dresdner Str. bis zur Hauptstr. – wird zurzeit vom Stadtplanungsamt eine Vorplanung erstellt, die vom Stadtrat beschlossen werden muss; u.a. ist von Wichtigkeit, ob eine T-Kreuzung oder ein Kreisverkehr favorisiert wird
- beide Themen – Hauptstr. und Klotzcher Str. – laufen verwaltungstechnisch parallel; sind entkoppelt

Beschluss:

Der Ortschaftsrat nimmt die Informationen des Straßen- und Tiefbauamtes vom 29.01.2019 zur Kenntnis, wonach für die Hauptstraße die Voruntersuchung (Vorplanung) vorliegt und für die Klotzcher Straße (von der Dresdner Straße bis zur Hauptstraße) eine Vorplanung erstellt wird.

Der Ortschaftsrat bittet den Oberbürgermeister am 14. Mai 2019 die Planungsergebnisse im Ortschaftsrat vorzustellen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7 Breitbandausbau in der Ortschaft Langebrück umfassend gewährleisten V-LB0121/19 beschließend

- über Koordinierungsmaßnahmen der Deutschen Telekom wurde in Langebrück Glasfaserkabel verlegt
- die beiden Bereiche Kirchstraße und Lessingstraße in Langebrück sind unterversorgt und sollen in Zuge der Errichtung des Stadtnetzes „Netzbau 500+“ (90 % Bundesförderung, 10 % vom Freistaat) mit ertüchtigt werden

Beschluss:

Der Ortschaftsrat nimmt den Sachstandsbericht zum Ausbauzustand der Ortschaft Langebrück vom 25.01.2019 zur Kenntnis.

Demnach sollen ca. 170 unterversorgte Adressen in der Ortschaft in dem geförderten Ausbauprojekt erfasst worden sein. Derzeit läuft das europaweite Ausschreibungsverfahren. Die Vergabe wurde für Juli 2019 avisiert.

Der Ortschaftsrat bittet den Oberbürgermeister bis 10. September 2019 um einen umfassenden Sachstandsbericht

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Herr Gebauer fragt nach, ob die Baustelleneinrichtungen in Langebrück an 8 verschiedenen Stellen damit zusammenhängen. Herr Hartmann verneint die Frage und gibt die Nachfrage an die Verwaltung weiter.

8 Fragen an den Ortschaftsrat

Herr Nico Chawales stellt sich kurz vor, er ist der neue Erwerber des Feriendorfes, ist 57 Jahre alt, Dresdner und seit 1990 selbständig öffentlich bestellter Vermessungsingenieur. Er fragt an: „Am 15.01.2019 haben sie beschlossen, das Vorkaufsrecht für das Feriendorf beim Oberbürgermeister anzufordern. Gab es ihrerseits vor dem 15.01.2019 das Ansinnen, mit mir Kontakt aufzunehmen?„

Herr Hartmann informiert, dass die damalige ehemals selbständige Gemeinde Langebrück die Vorkaufsrechtssatzung beschlossen hat. Auf Nachfrage der Stadt Dresden zum Vorkaufsrecht entsprechend Satzung hat der Rat am 15.01.2019 die Entscheidung getroffen, das Vorkaufsrecht wahrzunehmen. „Mit ihnen habe ich heute erstmals Kontakt. Mit dem Beschluss hat der Rat zur Zielstellung des Geländes am Waldbad seine Interessen geltend gemacht. Im Weiteren ist es allgemein üblich, dass der potentielle Erwerber vor dem Kauf mit dem politischen Gremium in Kontakt tritt“ antwortet der Ortsvorsteher.

Herr Jens Müller, Stadtbezirksbeirat von Klotzsche, informiert den Ortschaftsrat Langebrück, dass der Stadtbezirksbeirat mit Beschluss den Oberbürgermeister gebeten hat, sich bei der Deutschen Bahn dafür einzusetzen, dass die alte Bahnunterführung in der Nähe des Parkplatzes/Höhe Silbersee nicht zugeschüttet wird. Leider haben sie gestern erfahren, dass die Bahn schon beauftragt hat. Zwei Themen sind von Wichtigkeit: die Verbindung zur dann errichteten neuen Schwimmhalle und der Nutzung von Radfahrern. Der Stadtbezirksbeirat bittet den Ortschaftsrat Langebrück, da die Verbindung auch für Langebrück wichtig ist, um Unterstützung und ebenfalls entsprechende Beschlussfassung.

Herr Hartmann sieht verfahrensleitend das Thema als Antrag an den Ortschaftsrat.

Herr Helke fragt zum Flächennutzungsplan nach, welcher derzeit ausliegt, ob dieser Stand Abweichungen zum vorherigen Plan beinhaltet. Herrn Biastoch informiert, dass die gegebenen Hinweise und Einwendungen in den Umweltbericht eingearbeitet wurden. Zur aktuellen Auslage können nur zu den überarbeiteten Umweltbericht Einwendungen gemacht werden.

9 Termine

- nächste Ortschaftsratssitzung am 12. März 2019
- nächste Ortsbegehung am 09. März 2019, Treff 10:00 Uhr an der Verwaltungsstelle, Begehungsgebiet: Mitteldorf einschl. Waldbad
- Hinweis, dass es zu den Karnevalsveranstaltungen noch Restkarten gibt

10 Sonstiges

inhaltsleer

Christian Hartmann
Vorsitzender

Norbert van Rennings
Mitunterzeichner

Thomas Rapp
Mitunterzeichner